

Factsheet Klimafreundlich im Zielgebiet – Praxishilfe für den Counter

Reisebüros und Veranstalter haben nun mehr denn je die Chance dem steigenden Wunsch der Kunden nach **Nachhaltigkeit und Klimafreundlichkeit** nachzukommen; denn wer nachhaltig reisen möchte, ist oft klimafreundlich unterwegs, und wer aufs Klima achten will, bevorzugt nachhaltige Reiseangebote. Unsere **Factsheets** geben für jeden Aspekt der Customer Journey zusätzliche und hilfreiche Informationen zu den Themen Nachhaltigkeit und Klimaschutz: Klimaauswirkungen, klimafreundliche Alternativen und Vorteile für den Kunden.

Was bedeutet „klimafreundlich unterwegs im Zielgebiet“?

Auch Aktivitäten und die Mobilität vor Ort tragen in unterschiedlicher Höhe zum Gesamtfußabdruck einer Reise bei. Einige Aktivitäten sind jedoch klimafreundlicher als andere, d.h. sie erzeugen keine oder nur sehr wenige CO₂-Emissionen, respektieren die lokale Kultur und Tier- und Pflanzenvielfalt. Grundsätzlich ist ein bspw. ein Besuch einer Skihalle in der Wüstenstadt Dubai nicht klimafreundlich.

Welche Aktivitäten sind klimafreundlich / fair?

Einen geringen Ausstoß an CO₂-Emissionen – und somit zu bevorzugen – sind **unmotorisierte Beförderungsmöglichkeiten** oder die **Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel**, um Sehenswürdigkeiten, Ortschaften etc. zu besichtigen. Auch bei einer **Wanderung** oder einem Spaziergang kann man die Besonderheiten eines Ortes / die Natur am besten entdecken.



Reisen ist viel mehr als Erholung und Sonne tanken. Es ist auch ein **Beitrag zur Völkerverständigung**. Das heißt, man sollte nicht nur auf klimafreundliche Aktivitäten, sondern auch auf **faire Aktivitäten** achten. Je authentischer die Begegnungen mit der lokalen Kultur sind, desto intensiver lernt der Reisende die andere Kultur und Lebensweise, Traditionen und Wertvorstellungen kennen und mit desto schöneren Eindrücken und Erinnerungen kehrt er nach Hause zurück.

Ein besonderes Erlebnis sind **geführte, individuelle Erkundungstouren mit lokalen Guides**. Diese kennen sich in der Umgebung aus und zeigen die Besonderheiten der Region **abseits von Overtourism**. Um die lokale Tierwelt näher kennen zu lernen, sollten nur Angebote **ohne engen Kontakt mit den Tieren in ihrer freien Wildbahn** (bzw. in Naturschutzparks) sowie von **seriösen Veranstaltern** gebucht werden (bzw. zertifizierte Walthouren). Diese müssen **strenge Regeln zum Tierschutz** einhalten und werden regelmäßig überprüft. Gleichzeitig leistet man einen **wichtigen Beitrag für den Artenschutz und Erhalt der Natur**, denn die hier eingenommenen Gelder gehen in ebensolche Projekte.

Partner

Wie erkenne ich seriöse Anbieter nachhaltiger Aktivitäten?

Zertifizierungen einzelner Anbieter sind aus Kostengründen eher selten. Man kann jedoch auf einige grundlegende Dinge achten:

- **Geringe Teilnehmerzahl**, kleine Gruppen
- **Art der Fortbewegung** (unmotorisiert, keine Quads, Jeeps etc.)
- **Genauere Ausschreibung** der Aktivität, viele Informationen
- Logos / **Empfehlungen** von Tier- und Naturschutzorganisationen

Sich im Vorfeld mit dem Reiseziel auseinander zu setzen, hilft vor Ort die richtige Entscheidung zu treffen. In manchen Reiseführern (bspw. Stefan Loose Verlag) gibt ein grüner Baum Hinweise auf „grüne“ Restaurants, Ausflüge etc.

Welche Aktivitäten sind NICHT klimafreundlich und/oder NICHT fair?

Die folgende Tabelle zeigt Aktivitäten, die nicht klimafreundlich oder (sozial) nachhaltig sind.

Nicht klimafreundliche / nachhaltige / faire Aktivitäten	Beispiele und Gründe
Motorisierte (Wasser-) Sportarten	Jetski, Quads, Jeeps o. Motorräder (die offroad fahren) – abgas- und geräuschintensiv, stören die Unterwasserwelt bzw. das natürliche Habitat der lokalen Flora und Fauna.
Vergnügungen, für die hoher Energie-/Ressourcenverbrauch in Kauf genommen wird	Mit Schneekanonen beschneite Pisten; Skihalle in Dubai; Rennwagen fahren; Eisbar in Hongkong; Golf spielen/ Wasserparks/ überdimensionale Poolanlagen in Ländern mit Wasserknappheit, bzw. in Hotels direkt am Meer
Elefantenreiten	Nicht artgerechte Haltung, meist angekettet, viel zu kleine Gehege; mit harten Strafen wird der Wille der Tiere gebrochen, um als Reittier herzuhalten.
Delphin-/Orcashows	Nicht artgerechte Haltung. Die hochintelligenten Tiere verkümmern in den kahlen, reizlosen, artfremden Becken, erleiden Dauerstress, werden krank, sterben jung.
Raubkatzen streicheln	Nicht artgerechte Haltung, Tiere werden meist direkt nach der Geburt von Mutter getrennt, um sich an Menschen zu gewöhnen. Sie können niemals ausgewildert werden und werden, wenn sie größer sind, zum Abschuss durch Großwildjäger freigegeben.
Koalas auf den Arm nehmen	Nicht artgerechte Haltung. Herzfrequenz der Tiere erhöht sich enorm, sie geraten unter Stress, Verdauung und Schlafrhythmus kommen aus dem Takt.
Wale beobachten	Häufig drängen sich Dutzende Boote um eine Walgruppe. Die Motoren erzeugen Geräusche und das führt zu Stress bei den Tieren, eventuell auch zu Verletzungen, denn um ein ideales Foto zu schießen, fahren manche verantwortungslos nah an die Tiere heran. Bitte Walfahrten nur mit zertifizierten Veranstaltern buchen, die strenge Regeln zum Tierschutz einhalten.

ein Projekt der Futouris Reisebüro-AG

Generell Tiergehege, in denen Tiere nicht artgerecht gehalten werden

Ausnahmen können sein: Tierrefugien, in denen alte, kranke und nicht mehr auswilderbare Tiere gepflegt werden.

Was kann man noch tun, um sich vor Ort klimafreundlich zu verhalten?

Unabhängig von den Aktivitäten, die man am Zielgebiet unternimmt, gibt es einige Maßnahmen, die man umsetzen kann, um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten:

- Energie sparen: Klimaanlage beim Lüften oder Verlassen des Zimmers ausschalten, Handzahnbürste anstatt einer elektrischen Zahnbürste nutzen etc.
- Müll vermeiden, leere Plastikflaschen / Produkte zurück nach Hause nehmen und dort fachgerecht entsorgen.
- Wasser sparen beim Zähneputzen, Duschen etc.
- Handtücher (und Bettwäsche) mehr als einmal nutzen.
- Eigene (biologisch abbaubare) Kosmetik- und Hygieneprodukte mitbringen, auf umweltfreundliche Sonnencreme achten.
- Von zu Hause mitbringen: Trinkbecher, Trinkflasche, Brotdosen, Geschirr und Besteck, wiederverwendbare Einkaufstasche.
- Nutzung von Mehrwegprodukten (bspw. keine Einweg-Strohhalme, Cocktail-Stirrers etc.)
- Regionale und lokale Produkte kaufen, auf Herstellungsort achten, Ausfuhrbestimmungen beachten.
- Tier- und Pflanzenwelt mit lokalen Guides erkunden, auf gekennzeichneten Wegen bleiben.



Mit dem [fairunterwegs-Reisecheck](#) können Sie testen, wie fair und grün Sie bereits unterwegs sind.

CO₂-Fußabdruck der gesamten Reise, Selbst-Berechnung nach Reisebaustein

An – und Abreise

	Entfernung in km ÷ 100 x 14 = CO ₂
	Entfernung in km ÷ 100 x 3,2 = CO ₂
	Entfernung in km ÷ 100 x 3,6 = CO ₂



Emissionsrechner nutzen
z.B. [atmosfair.de](#)

Unterkunft

Art der Unterkunft	p.P./Nacht ¹
Pension	4 kg CO ₂
Zeltplatz	8 kg CO ₂
Ferienhaus	16 kg CO ₂
★	13 kg CO ₂
★ ★	31 kg CO ₂
★ ★ ★	39 kg CO ₂
★ ★ ★ ★	50 kg CO ₂
★ ★ ★ ★ ★	62 kg CO ₂



Partner

ein Projekt der Futouris Reisebüro-AG

Vor Ort

Jet Ski
Motorbootausflüge
Ski fahren
Busrundfahrten
Jeep Touren
Quad
Flugsafari
Rundflug
Golf
+ weitere motorisierte
Fortbewegungsmittel

Bis zu
50 kg CO₂
pro Person
und Tag*

* Grober Schätzwert, da viele Unsicherheiten



Kreuzfahrt

Kabinenklasse	p. P./Nacht*
Innenkabine	129 kg CO ₂
Außenkabine	136 kg CO ₂
Balkonkabine	142 kg CO ₂
Suite	156 kg CO ₂
Penthouse	206 kg CO ₂

* Durchschnittswert über alle Schiffe/Kabinen 150 kg CO₂

Reiseführer, Literaturtipps und Links zum Nachlesen

- SympathieMagazin: Informationen zu Ländern (inkl. Religion, Wasser, Menschenrechte, etc.), die stärker auf den lokalen Alltag, Werte und Gesellschaft eingehen, <https://www.sympathiemagazin.de>
- Reise Know-How: Gute Hinweise und Tipps zu interkulturellem Verständnis in der Reihe **Kulturschock**, <https://www.reise-know-how.de>
- PIPER Verlag: Reiseberichte und Tipps in Geschichtenform in der Reihe „**Gebrauchsanweisung für...**“, <https://www.piper.de>
- Unionsverlag: Rubrik „Rund um die Welt“ mit Literaturtipps, u.a. für die Reihe „... für's Handgepäck“, <http://www.unionsverlag.com/info/>
- Fairunterwegs Reisecheck: <https://www.fairunterwegs.org/reisecheck/>
- Tierschutz auf Reisen: <https://www.prowildlife.de/themen/tierschutz-auf-reisen/>
- Elefantenreiten: <https://www.prowildlife.de/hintergrund/elefantentourismus-und-elefantenreiten/>
- Delfinarien / Orcashows: <https://www.oceancare.org/de/unsere-arbeit/tierschutz/delphine/delphinarien/>
- Raubkatzen streicheln: <http://www.cannedlion.org/>
- Liste zertifizierter Walanbieter: <https://de.whales.org/wale-delfine/whale-watching/>
- Koalas: <https://www.reisereporter.de/artikel/4803-australien-keine-koalas-mehr-fuer-fotos-knuddeln>
- Kriterienkatalog des forum anders reisen für nachhaltige Veranstalter: <https://forumandersreisen.de/ueber-uns/kriterienkatalog/>
- Kulinarische Spezialitäten, die man probiert haben muss: <https://www.tasteatlas.com/>
- Fair Reisen mit Herz und Verstand: https://www.tourism-watch.de/system/files/migrated/fair_reisen_finale_version.pdf
- Filme übers Reisen oder Destinationen:
 - o <https://www.cntraveler.com/galleries/2015-01-07/50-best-travel-films-of-the-past-50-years>
 - o <https://better-go-now.com/de/reisefilme-abenteuer/>

Partner